GEMEINDE BRIEF 44|23/24

St. Lukas Fuhlsbüttel

Dezember | Januar | Februar

Foto © www.istockphoto.com/ussr

FROHE WEIHNACHTEN

Begrüßung 3
Pastorin Susanne Lehmann

Neues aus der Gemeinde 4–12
Termine und Veranstaltungen
in St. Lukas und der Region Mittleres Alstertal

Lieblings-Weihnachtsfilme 13
aus der Redaktion

Gespräch auf dem Kirchplatz 14–15
Im Gespräch mit dem Ehepaar Stahlberg

Gruppen 16
Termine Seniorenkreis
Einladung Adventskaffee
Gymnastik-Gruppe

Kinder & Jugend 17
Kinderkirche

Musik
Termine für St. Lukas und KG Ohlsdorf-Fuhlsbüttel (Kirche St. Marien) 19–22

Kontakte, Termine, Informationen 24

Amtshandlungen, Sonstiges 25

Gottesdienste: Für Fuhlsbüttel und in der Region 26–28

IMPRESSUM

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde St. Lukas: Hummelsbütteler Kirchenweg 3, 22335 Hamburg-Fuhlsbüttel,
Tel.: 59 64 00, E-Mail: sekretariat@sanktlukas-fuhlsbuettel.de, www.sanktlukas-fuhlsbuettel.de
Verantwortlich für den Inhalt: Pastorin Lehmann
Redaktion: Maren Balschat, Constanze Bartholl, Carsten Nillies, Raffaella Undritz und weitere freie Mitarbeiter
Layout, Produktion: Anika Fellendorf, www.kreativeskoepfchen.de, Anzeigen: Martin Sachse
Redaktionsschluss: 11.01.2024, Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen; Auflage: 5.000
Fehler und Änderungen vorbehalten!

@st.lukas_fuhlsbuettel

LIEBE MENSCHEN AUS FUHLSBÜTTEL

... eine Bekannte sagte mir vor kurzem, auf die Frage angesprochen, wie sie die Weltlage sehen würde:
„Es ist doch ein bisschen so, als ob „wir alle“ aus dem Paradies vertrieben worden sind.“

In der Unversöhnlichkeit der (wieder) aufbrechenden Konflikte und Kriege wird eine Härte spürbar, die den Optimismus auf Lösung vertrieben hat. Die schiere Menge der Konflikte und Bedürftigen übersteigt zunehmend bei vielen ihre Aufmerksamkeit, die Vorstellungskraft ihres Mitgefühls und auch ihre Hilfsbereitschaft.

Die Entwicklung des Klimas stellt unseren heutigen Lebensstil mehr in Frage als uns lieb ist. Es tut sich eine emotionale und vorgestellte Lücke auf, die sich anfühlt wie angekommen zu sein in einer mühsamer werdenden Welt, die viele von uns so nicht kannten oder die wir kollektiv meinten, überwunden zu haben.

Man kann es gar nicht recht mit Worten ausdrücken, ein Bild wie das von der Vertreibung aus dem Paradies fasst es da schon besser. Wenn es so ist, dass an diesem Bild was dran ist, dann ist es auch gut, dieses Lebensgefühl versuchsweise anzunehmen und zu schauen, was dann wichtig ist, was wir jetzt brauchen.

Um wieder zu Zuversicht zu kommen, Kraft zu entwickeln und schließlich gute Antworten zu finden, braucht man als erstes so etwas wie Trost.

Es gibt den Spruch: „Manchmal ist Trost teuer.“ Wo soll er herkommen? Man glaubt gar nicht, dass es ihn geben könnte. Viele wollen ihn auch nicht in Anspruch nehmen. Schließlich geht es anderen viel schlechter als mir, in den Kriegs- und Krisengebieten, auf der Flucht, in der Obdachlosigkeit usw. Ja, das stimmt. Zuzugeben, dass etwas mich trotzdem anficht, dass diese Krisen auch mich beunruhigen, ist nicht angenehm.

Es hilft aber, die eigene Bedürftigkeit und Angefochtenheit zuzulassen und damit Trost zuzulassen. Dann wird man wieder Kraft bekommen. Um Trost zu finden, gibt es sicher verschiedene Möglichkeiten.

Mir fallen da einige Lieder des Advents ein, die auf die Weihnachtszeit vorbereiten. Sie sind in Moll gehalten, in den eher traurigen Tonarten, die auch Schmerz und die Härten des Lebens benennen und ausdrücken und ihnen damit Gestalt geben. So auch „O Heiland, reiß die Himmel auf“. In diesem Lied und auch in der Strophe: „Wo bleibst du, Trost der ganzen Welt“, da wird so eine Forderung an und eine Bewegung hin deutlich auf ein Zentrum der Wendung, des Guten hin, geboren aus dem Schmerz: Wo bleibst du? Komm endlich!

Die große Lücke zwischen Anspruch und Zusage Gottes und trister Wirklichkeit wird benannt und nicht übergangen.

Der Trost der Welt, für uns Jesus Christus, bleibt ansprechbar! Er hat schon getröstet. Diese alten Lieder, diese geliehenen Worte unserer Vorfahren, die die Welt oft noch ungeschönt als „Jammertal“ erlebten und das auch mir so fern schien, sie können auch uns aufhelfen, wenn die Welt für so viele zu einem realen Jammertal wird. Im Advent und an Weihnachten kommt Gott in die Härte und die Spannungen der Welt. Die schlimmen Orte werden nicht ausgespart. Wir sparen sie damit nicht aus. Aber sie haben nicht das letzte Wort. Gott tröstet.

Das macht auf merkwürdige Weise Sinn, wenn Gott sich das antut für die Menschheit. Weihnachten wird zu einem bedeutsamen Fest des erhofften Friedens und der Hoffnung auf die Bewahrung durch alles Schwierige hindurch. So war es und so möge es wieder sein. Schaffen wir Orte des Verständnisses und des Trostes, lassen

Foto: privat

wir sie zu, und bitten wir um Kraft für alle, die es schwer haben. Gehen Sie getrost durch diese Adventszeit und in das neue Jahr!

In diesem Gemeindebrief finden sich viele Angebote, diesen Trost in der Weihnachtszeit und auch im neuen Jahr gemeinsam zu erleben – wir würden uns freuen wenn wir Sie Heiligabend oder zu unseren anderen Aktivitäten und Gottesdiensten begrüßen dürfen.

Ihre Pastorin Susanne Lehmann

ERIKA RIPKEN:

ein Nachruf

Nach langer, schwerer Krankheit verstarb Erika Ripken am 26. September 2023 im Alter von 74 Jahren. 1990 war sie Teil des Lukas-Basarteams geworden. Durch ihre kreative, zuverlässige und ständig präsente Art war sie eine wesentliche Stütze der Veranstaltung und permanent sichtbar als zentrale Spenden-Annahmestelle. Nichts gelangte in den Basar, das nicht vorher über ihren Tisch und durch ihre Finger ging. Jede Spenderin und jeder Spender wurde dabei warmherzig von ihr empfangen und umsorgt. Sie prüfte, hob oder senkte den Daumen und leitete die Dinge weiter in die entsprechende Verkaufsabteilung. In der Zeit ihrer Berufstätigkeit opferte sie für die Vorbereitung des Basares nicht selten ihren Jahresurlaub. Dies erlaubte ihr, in den vier bis sechs Wochen vor dem Basar viele Stunden des Tages im Gemeindehaus zu verbringen. Solchermaßen engagiert wurde sie irgendwann ehrfurchtsvoll „Miss Basar“ genannt. Ihr Name wird auf lange Zeit mit dem Lukas-Basar verknüpft bleiben.

In ihrer Brust allerdings schlugen zwei Herzen: eines für ihren Geburtsort Tostedt in der Nordheide und das andere für ihre Wahlheimat Fuhlsbüttel. Seit 1970 war sie in Fuhlsbüttel zuhause, war hier verheiratet und hatte hier ihren Sohn großgezogen. Hier lebte sie mit ihrem Ehemann bis zu dessen Tod zusammen. Diese städtische Heimat stand jedoch konkurrenzlos neben ihrem Geburtsort Tostedt in der Nordheide. Dort stand ihr Elternhaus, in dem bis vor ein paar Jahren ihre Mutter lebte. Ein großer Garten umgab das Elternhaus. An den Wochenenden und oftmals in der Woche reiste sie bereits in den frühen Morgenstunden mit öffentlichen Verkehrsmitteln nach Tostedt und war bereits zum Frühstück zurück in Fuhlsbüttel. Ihre Liebe zum Garten und zu den Pflanzen prägten sie. In Tostedt kehrte sie zur Natur zurück, dort in der Natur schöpfte sie Kraft, die sie in Hamburg dringend brauchte. Sie lebte in und mit der Natur und wurde zur Fachfrau für viele Fragen, die mit Flora und Fauna zu tun hatten. In der Nordheide engagierte sie sich im Naturschutz in und über die Grenzen von Tostedt hinaus. 2016 erkrankte sie an Parkinson. Dies schmälerte zwar ihre Kraft und Beweglichkeit, aber nicht ihr Engagement. Nachdem der Basar 2019 eingestellt worden war, übernahm Erika Ripken die Verantwortung für den Blumenschmuck in Kirche, Gemeindehaus und die Blumenkübel. Eine schwere Krebserkrankung beendete schließlich dieses angefüllte Leben. Erika Ripken wurde auf dem Friedhof in Tostedt beigesetzt. Für die Menschen, die sie auf diesem Wege nicht begleiten konnten, fand in der St. Lukas-Kirche eine Trauerfeier statt.

Thomas Vagts

Foto: Privat, Grafik: www.freepik.com

NEUES AUS DEM KIRCHENGEMEINDERAT

Über den beabsichtigten Zusammenschluss unserer St. Lukas-Gemeinde mit der Kirchengemeinde Ohlsdorf-Fuhlsbüttel voraussichtlich zum 01.01.2026 wurden alle Gemeindemitglieder vor der Gemeindeversammlung im November informiert. Beide Kirchengemeinderäte sehen große Vorteile in der Zusammenarbeit und bei der Bewältigung der Zukunftsaufgaben, um weiterhin gute Arbeit in den Stadtteilen Fuhlsbüttel und Ohlsdorf leisten zu können. Die schon erfolgreiche Zusammenarbeit insbesondere in der Kirchenmusik, aber auch zunehmend pastoral und im Gemeindepädagogischen Bereich hat uns in dem Beschluss bestärkt. Gleichzeitig wollen wir mit Ihnen, unseren Gemeindemitgliedern, zusammen die Arbeit und die Zusammenarbeit weiterentwickeln und damit auch die Gemeinden erneuern. Wenn Sie Anregungen haben oder selbst etwas beisteuern wollen, können Sie uns unter mitmachen@sanktlukas-fuhlsbuettel.de anschreiben.

Die Gespräche in den KGRs über die Ausgestaltung des Zusammenschlusses werden in 2024 beginnen, und ein Zusammenschluss braucht auch verwaltungstechnisch mindestens 1,5 Jahre. Wir werden Sie weiter informieren, auch über unsere Webseite.

Da die beim Denkmalschutz beantragten Gelder für die Pastoratssanierung nicht bewilligt wurden, ist die Maßnahme auf Eis gelegt. Mit der Bauabteilung des Kirchenkreises wird beraten, wie es weitergeht.

Zwei Kirchengemeinderatsmitglieder haben uns aus beruflichen Gründen leider verlassen: Lars-Ronan Krohn und Detlef Daniel-Garmatter. Wir danken Ihnen auf diesem Wege ganz herzlich für die konstruktive Zusammenarbeit. Wir können durch Berufung diese zwei Plätze neu besetzen. Wenn Sie sich vorstellen können, mit uns auf dem eingeschlagenen Weg weiterzugehen, dann melden Sie sich gerne bei Pastorin Lehmann oder bei den Kirchengemeinderatsmitgliedern.

Unser Beitrag zum Klimaschutz und zur Einsparung von Kosten liegt in dieser Heizperiode erneut darin, dass wir die Kirche bis Weihnachten nicht mehr als 15 - 16 Grad Celsius beheizen – es liegen Decken bereit. Es hat sich im letzten Jahr gezeigt, dass dies zu keinen größeren Komforteinbußen geführt hat. Von Januar bis März 2024 feiern wir alle Gottesdienste dann wieder im Gemeindesaal als „Winterkirche".

GEMEINSAM BESONDERE MOMENTE SCHAFFEN – DER KÜSTERKREIS SUCHT VERSTÄRKUNG

Unsere Kirchgemeinde lebt von der Unterstützung und dem Engagement unserer Gemeindemitglieder.

Ganz besonders in den Momenten, die besondere Momente sind: wie Gottesdienste, Taufen und Trauungen. Hierbei ist die Hilfe vom Ehrenamtlichen unersetzlich.

Wir sind auf der Suche nach neuen Mitwirkenden für unseren Küsterkreis, die bereit sind, einen Beitrag zu leisten, um unsere Gottesdienste und festlichen Anlässe noch schöner zu gestalten. Die Aufgaben eines Küsters umfassen unter anderem:

Vorbereitung des Altarraums: Wir sorgen dafür, dass der Altarraum vor dem Gottesdienst ansprechend und würdevoll gestaltet ist. Dies umfasst das Aufstellen von Kerzen, das Ordnen der Utensilien für das Abendmahl und das Anstellen der Mikrofone.

Begleitung der Gottesdienste, Taufen und Trauungen: Wir begrüßen die Gottesdienstbesucher und stehen vor allem bei Taufen und Trauungen für die Familien und Paare für Fragen zur Verfügung. Während des Gottesdienstes unterstützen wir den Pastor oder die Pastorin durch das Einsammeln der Kollekte, die Übernahme von Lesungen oder beim Austeilen des Abendmahls.

Glockenläuten: Wir sind oft verantwortlich für das Läuten der Kirchenglocken vor dem Gottesdienst, um die Gemeindemitglieder zur Teilnahme einzuladen und die Uhrzeit bekanntzugeben.

Kirchenöffnung und -schließung: Die Kirche wird durch uns rechtzeitig vor dem Gottesdienst geöffnet und nach dem Gottesdienst wieder verschlossen. Wir begrüßen die Gottesdienstbesucher und stehen für Fragen zur Verfügung.

Es ist ein Dienst mit sehr vielfältigen Aufgaben, wobei nicht alle alles übernehmen müssen. Unsere Stärke als Küsterteam liegt darin, das ein jeder sich mit seinen Interessen und Fähigkeiten einbringen kann. Spezielle Vorkenntnisse oder besondere technische oder handwerkliche Fähigkeiten sind nicht nötig. Bei den ersten drei Einsätzen wird jedes neue Mitglied durch jemand aus dem Team begleitet und unterstützt.

Der Zeitaufwand beträgt 4–6 Einsätze im Jahr. Jeder Einsatz dauert etwa 2,5 Stunden. Eine geringe Zeitinvestition, die jedoch einen großen Einfluss auf das Leben unserer Gemeinde haben kann.

Unsere Küsterinnen und Küster sind ein herzlicher und engagierter Kreis von Menschen, die sich zweimal im Jahr treffen, um Erfahrungen auszutauschen und neue Ideen zu entwickeln. Es ist eine großartige Gelegenheit, neue Freundschaften zu knüpfen und sich in unserer Gemeinschaft wohlzufühlen.

Wenn Ihr Interesse habt, Teil unseres Küsterkreises zu werden und einen Beitrag zur Gestaltung unserer Gottesdienste und besonderen Momente im Leben unserer Gemeinde zu leisten, dann meldet Euch bitte im Gemeindebüro. Wir freuen uns über jede und jeden, der sich einbringen möchte. Wer uns erst einmal unverbindlich kennenlernen möchte, ist herzlich zum nächsten Küstertreffen am **29.01.24 um 18 Uhr ins Rondo** eingeladen. Einfach vorbeikommen!

Lasst uns gemeinsam unsere Gemeinde noch lebendiger und herzlicher gestalten. Eure Unterstützung ist von unschätzbarem Wert.

ANDRÉ D

Friseur

Alsterkrugchaussee 587
22335 Hamburg Telefon 040 - 59 80 88

GEMEINSAM FEIERN: WELTGEBETSTAG 2024 IN MARIA MAGDALENEN

Der Weltgebetstag ist eine internationale ökumenische Bewegung, die vor über 100 Jahren von Frauen gegründet wurde.

Der alljährliche Gottesdienst wird von einem ökumenischen Frauenteam in einem jeweils anderen Gastland vorbereitet und weltweit am ersten Freitag im März abgehalten. Er macht auf die Situation der Frauen und Christ*innen in diesem Land aufmerksam und verbindet über kontinentale und konfessionelle Grenzen hinweg.

Das Gastland 2024 ist Palästina.
In der Region Mittleres Alstertal wollen wir erstmals seit Langem wieder den Weltgebetstag zusammen begehen. Dieser findet statt am **Freitag, den 1. März 2024 um 18:00 Uhr im Gemeindesaal Maria Magdalenen**, Stübeheide 172, 22337 Hamburg.

Angesichts des Krieges der Hamas gegen Israel wird der Gottesdienst den Charakter eines Friedensgebets haben, das in seiner weltweiten Durchführung eine besonders wichtige Dimension erhält. Das deutsche Weltgebetstagskomitee berät gerade über die Text- und Liederauswahl, um Sie an die aktuelle Situation anzupassen. Die Musikbegleitung gestaltet die Regio-Band.

Susanne Lindner

WIR SUCHEN DICH!

Sie halten unseren neuen Gemeindebrief in den Händen, der Ihnen hoffentlich gut gefällt.
Damit wir unser gesamtes Gemeindegebiet bestücken können, suchen wir noch weitere Austräger:innen. Die Routen reichen von kurz (5 Stück) bis zu lang (125 Stück). Wenn Sie Lust und Zeit haben, alle 3 Monate bei einem Spaziergang unseren Gemeindebrief auszutragen, melden Sie sich gerne im Gemeindebüro, **Telefon: 040 / 59 64 00 oder sekretariat@sanktlukas-fuhlsbuettel.de.**
Wir finden bestimmt eine schöne Strecke, die zu Ihnen passt.

Grafik: www.freepik.com

DER NIKOLAUSMARKT IST WIEDER DA!

Am Samstag, den 9.12. von 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr wird es weihnachtlich in St. Lukas

Mit einem bunten Angebot für Groß und Klein laden wir euch zum Markt auf dem Kirchhof ein. Während die Großen nach Geschenken stöbern, können die Kinder basteln, Kekshäuser bauen oder am Lagerfeuer Stockbrot machen. Wer noch einen Stand mit Selbstgemachtem und Schönem reservieren möchte, meldet sich unter nikolausmarktstlukas@web.de

KINDER WARTEN AUF WEIHNACHTEN

Am 23.12. von 10–13.30 Uhr sind alle Kinder von 4–10 Jahren herzlich ins Gemeindehaus eingeladen, um sich die Zeit bis zur Bescherung zu verkürzen. Unsere Teamer und Teamerinnen haben kurzweilige Bastel-, Spiel-, Vorlese- und Backangebote vorbereitet, die die Kinder in einem Parcours durchlaufen. Am Ende können die Erzeugnisse mit nach Hause genommen werden.

Wir bitten um Anmeldung im Kirchenbüro bis zum 16. Dezember unter
sekretariat@sanktlukas-fuhlsbuettel.de oder Tel. 040/596400

Für die Teilnahme erbitten wir 5 € für die Materialien.

UNSERE WEIHNACHTSGOTTESDIENSTE: VOM HIMMEL HOCH

Auch in diesem Jahr feiern wir vier Gottesdienste in St. Lukas an Heiligabend. Schon um 14 Uhr erwartet Sie ein Familiengottesdienst mit Krippenspiel der Kinderchöre und weiteren Kindern und Jugendlichen aus dem Stadtteil unter der Leitung unserer Kantorin Johanna Veit und mit Pastorin Britta Eger. Dazu spielt Fiona Helbing mit ihren Schüler:innen die Violine.

Um 16.30 Uhr findet ein weiterer Familiengottesdienst mit einem Krippenspiel der Hauptkonfirmandinnen statt. Einstudiert haben es Gemeindepädagogin Claudia Sohns und Nicole Hohloch, Pastorin Susanne Lehmann führt durch den Gottesdienst. An der Orgel begleitet Mitsune Uchida und mit der Trompete Moritz Kröger.

Um 18.00 Uhr erwartet Sie eine klassische Christvesper mit Pastorin Lehmann, an der Orgel begleitet von dem hervorragenden Organisten Mitsune Uchida.

Und um 23.00 Uhr in der Christnacht wollen wir die besondere Atmosphäre dieser Heiligen Nacht aufleben lassen, an der Orgel Johanna Veit, begleitet von Fiona Helbing an der Violine und der Kantorei Fuhlsbüttel-Ohlsdorf. Pastorin Lehmann hält auch diesen Gottesdienst.

Am 1. Weihnachtstag feiern wir traditionell Gottesdienst um 11.00 Uhr mit Abendmahl. Pastorin Lehmann hält diesen Gottesdienst, an der Orgel spielt Nicola Bergelt und die Barockvioline Gabriele Steinfeld.

TANNENBAUMVERKAUF

Auch in diesem Jahr können sich Fuhlsbüttlerinnen und Fuhslbüttler auf dem Kirchplatz einen Weihnachtsbaum kaufen. Der Tannenbaumverkauf ist geöffnet vom

08.12. – 10.12. und 14.12. – 20.12. jeweils 10.00 – ca. 17.00 Uhr.

Grafik: www.freepik.com

NIKOLAUS MARKT

SAMSTAG, 9. DEZEMBER

14.30 – 18.30 UHR

- MARKT FÜR KUNST-HANDWERK UND SELBSTGEMACHTES
- KEKSHÄUSER BAUEN
- BASTELSTUBE
- MÄRCHENLESEN
- STOCKBROT
- FRISCHE WAFFELN
- GLÜHWEIN & PUNSCH
- U.V.M.

STANDANMELDUNG UNTER:
NIKOLAUSMARKTSTLUKAS@WEB.DE

ST. LUKAS KIRCHE IN FUHLSBÜTTEL

ADVENTS-GOTTESDIENSTE

in St. Lukas und Baumschmücken am 3. Advent

Die Adventszeit ist in diesem Jahr nur drei Wochen lang, und so wird sie kompakt.

Wir durchbrechen den zweiwöchigen Rhythmus und feiern an jedem Adventssonntag um 11.00 Uhr Gottesdienst mit viel Musik und den bekannten Adventsliedern.

Thore Stübner an der Orgel und die beiden Sopranistinnen Mareike Böger und Maria Sumpf machen musikalisch den Auftakt am 1. Advent.

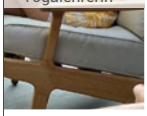
Am 2. Advent begleitet uns dann wieder Johanna Veit an der Orgel mit Renate Lamke an der Querflöte.

Am 3. Advent sind Jung und Alt eingeladen zu unserer munteren traditionellen Weihnachtsbaumschmück-Andacht mit der Kita mit Susanne Helbing und Gemeindepädagogin Claudia Sohns. Carl Rinke spielt Orgel und Klavier, Fiona Helbing die Geige.

Anschließend gibt es Waffeln und Punsch. Dazu kann auf dem Kirchhof gleich der Weihnachtsbaum für zu Hause erworben werden.

Alle Gottesdienste werden von Pastorin Susanne Lehmann geleitet.

VILLEHUS
das schöne Leben
Kunterbunte, ausgesuchte Spielsachen
Nordische Lieblingsstücke
Allerlei zum Basteln und Selbstgestalten
Spielen und Entdecken – Verschenken und Behalten – Kreativ sein und Selbermachen
Erdkampsweg 66 | 22335 Hamburg | Tel. 040-28 47 51 26
Öffnungszeiten Mo–Fr 9–18 Uhr | Sa 10–13 Uhr

Ich freue mich, meine Freude am **Yoga** auch an Dich weitergeben zu dürfen. Ich biete z.B. an: Pränatalyoga, Gentleyoga, Kinder-und Teenyoga.
Yoga lounge
SASKIA ARLART
Yogalehrerin

BUCHUNG
Infos zu den Kursen und Termine findest Du auf meiner Website
www.yoga-lounge-hh.de

LICHTER KIRCHE

06. Januar ´24, 18 Uhr

Wir nehmen von St. Lukas aus erstmals an diesem besonderen Gottesdienst in der Gemeinde Ohlsdorf-Fuhlsbüttel teil.

Der 6. Januar, Epiphaniasfest oder auch Heilige drei Könige genannt, ist reserviert für die „Lichterkirche".

Um 18 Uhr öffnen sich die Türen und die Kirche St. Marien mit einen Kerzen-Lichtermeer. Mit viel Musik wird dieser stimmungsvolle Gottesdienst begangen: Die Gambe spielt Barbara Hofmann, die Orgel Enno Gröhn, den Gesang übernimmt Johanna Veit.

Pastorin Susanne Lehmann und Pastorin Annelott Bader führen durch diesen Gottesdienst, bei dem Sie auch eine Kerze zum Gebet entzünden können.

Susanne Lehmann

Der nächste Punkt7 Gottesdienst findet am 23.02.24, 19 Uhr statt

und wir laden herzlich dazu ein. Punkt-7-Gottesdienst - das ist „Gottesdienst mal anders". Das bedeutet, dass der Gottesdienst im Gemeindesaal stattfindet - üblicherweise mit Band oder Chor, dass sich die Gottesdienstbesucher:innen an verschiedenen Stationen dem Thema nähern können, dass es eine Station für individuellen Segen gibt und einiges mehr, wie z. B. ein Büffet im Anschluss an den Gottesdienst. Es beinhaltet auch, dass alle, die Lust haben, herzlich eingeladen sind, den Gottesdienst mit vorzubereiten und mitzugestalten. Die Vorbereitungstermine sind am 18.01.24 und 15.02.24 jeweils um 19 Uhr im Gemeindehaus St. Lukas.
Bitte sprechen Sie uns bei Interesse gerne an, **Pastorin Susanne Lehmann oder Claudia Sohns unter Tel. 015155-796566.** Wir freuen uns auf Sie und Euch!

ALTJAHRSABEND- UND NEUJAHRSANDACHT

An Silvester und Neujahr finden diesmal Andachten im Gemeindesaal der Kirchengemeinde Ohlsdorf-Fuhlsbüttel, Am Hasenberge 44, statt.

Am 31.12. um 17.00 Uhr hält diese Prädikantin Imke Diermann, die Andacht wird am Klavier begleitet von Johanna Veit und am Horn von César Cabanero Martinez.

Am 1.1. findet dann ebenfalls um 17.00 Uhr eine Andacht mit Prädikantin Christiane Schiem statt, am Klavier spielt Julia Nolte.

11 UHR-GOTTESDIENSTE ALS WINTERKIRCHE IM GEMEINDESAAL

Ab dem 7. Januar bis zum 17. März feiern wir wieder alle Gottesdienste im Gemeindesaal als sogenannte „Winterkirche".
Um 11.00 Uhr erwarten Sie eine modernere Liturgie und die Helligkeit des Gemeindesaals. Musikalisch begleitet werden die Gottesdienste mit dem Flügel, sie bekommen also einen eigenen Charakter. Am 7. Januar, den wir gleich im neuen Jahr mit Abendmahl feiern, spielt ihn Johanna Veit, dazu gibt es Gesang durch Lukas Gerber. Johanna Veit spielt ebenfalls am 21. Januar, begleitet von Sonja Beeh an der Jazzposaune. Die Gottesdienste hält Pastorin Susanne Lehmann. Am 4. Februar kommt Pastor Detlef Melsbach zu uns, am Flügel spielt dann Nicola Procaccini.

Susanne Lindner

ALSTERTAUFE

am 7. Juli 2024, 11.00 Uhr
auf den Alsterwiesen

Einige erinnern sich vielleicht noch an die letzte große Alstertaufe 2017.

Diese Tradition wollen wir nun wieder aufnehmen und planen einen regionalen Taufgottesdienst am Alsterlauf (neben dem großen Spielplatz in der Nähe der U1 Klein Borstel) am Sonntag, 7. Juli 2024, 11.00 Uhr.

Wenn Sie Ihr Kind oder sich selbst im Rahmen dieses Gottesdienstes taufen lassen möchten, melden Sie sich gern bei Pastorin Susanne Lehmann oder im Sekretariat.

HERZLICHE EINLADUNG ZUM BÜCHER-CAFÉ

Am Mittwoch, den 24. Januar´24, von 16–18 Uhr, verwandelt sich unser Gemeindehaus in ein Bücher-Café.

Unser Bücher-Regal im Flur des Gemeindehauses zieht regelmäßig viele Bücherfreund:innen und Leseratten an. Heute erwartet Sie außerdem Kaffee und Gebäck. Wer mag, nimmt Platz und kann bei einer Tasse Kaffee in die Bücher schauen oder sich mit anderen Bücherfans austauschen.

Claudia Sohns erwartet Sie und freut sich darauf, mit Ihnen Büchertipps auszutauschen.

Grafik Alstertaufe: AdobeStock / Lindner

FSK
Fuhlsbütteler Stadtteilkrankenpflege GmbH
Telefon: 040 - 50 33 22
Bürozeiten: Mo - Do 8.30 - 12.00 /14.00 - 16.00 Uhr
und Fr 8.30 - 14.00 Uhr
Erdkampsweg 73, 22335 Hamburg-Fuhlsbüttel
Sie werden von qualifizierten Mitarbeitern beraten und versorgt
Geschäftsführerin: Gisela Schneider

Punkt Apotheke
Matthias Lange
e. Kfm.
Erdkampsweg 52 · 22335 Hamburg
Telefon: 040/59 69 69 · Fax: 040/50 65 25
E-mail: punkt-apotheke@t-online.de

DIE LIEBLINGS-WEIHNACHTSFILME

Raffaella Undritz | Constanze Bartholl | Maren Balschat | Carsten Nillies | Anika Fellendorf

Die Redaktion hat zu Weihnachten einige Tipps für alle Leserinnen und Leser zusammengestellt, vielleicht lasst Ihr Euch inspirieren! Aber: Was sind Eure Lieblingsfilme für einen Dezember-Abend auf dem Sofa, mit Decke & Tee? Schreibt uns gerne an: gemeindebrief@sanktlukas-fuhlsbuettel.de oder postet es auf Instagram und vertaggt @st.lukas_fuhlsbuettel mit #Weihnachtsfilm.

Tatsächlich Liebe (Raffaella Undritz)
Was mir an dem Film gefällt? Manchmal ist das Leben und eben auch die Liebe nicht geradeaus und einfach, manchmal muss man Umwege gehen und manchmal, ja, klappt es auch nicht mit der Liebe. Aber trotzdem ist das ein wunderbarer, stimmungsvoller Film mit toller Besetzung.

Drei Nüsse für Aschenbrödel (Constanze Bartholl)
Was mir an dem Film gefällt? 1) Die unglaublich schöne Musik von Karel Swoboda, der übrigens auch den Titelsong für Biene Maja komponiert hat. 2) natürlich die Geschichte, dass am Ende alles gut wird. 3) Wenn man sich mit den Hintergrundgeschichten zum Film beschäftigt, sieht man auch, dass es eigentlich gar kein Winterfilm werden sollte ... und dann kam am Ende doch noch ganz viel Schnee und es wurde der schönste Märchenfilm aller Zeiten, der ideal in die Weihnachtszeit passt!

Kevin allein zu Haus (Maren Balschat)
Was mir an dem Film gefällt? Kevin allein zu Haus ist mein Weihnachtsfilm Nr. 1, weil er mich jedes Jahr aufs Neue an die kindliche Freude erinnert, die mit dem Weihnachtsfest verbunden ist. In meiner persönlichen (sehr erwachsenen) Vorweihnachtszeit geht dies meist verloren, was eigentlich schade ist. Außerdem kann man den Film sehr gut mit allen Generationen gemeinsam schauen, weil jede und jeder etwas gut findet beim Filmschauen.

Charlie und die Schokoladenfabrik (Carsten Nillies)
Was mir an dem Film gefällt? Regisseur Tim Burton entführt uns mit dem Film jedes Mal wieder in eine Welt jenseits unserer Vorstellungskraft, mit Johnny Depp als menschenscheuer Schokoladenfabrikant als Zeremonienmeister. Alleine die kleinen Ooompas-Loompas, die in seiner Fabrik leben und arbeiten, sorgen immer wieder für gute Laune.

Schöne Bescherung (Anika Fellendorf)
Was mir an dem Film gefällt? Das ich sofort an meine Mama denken muß, die diesen Film liebt!! Es ist wie im wahren Leben, Familie kann man sich nicht aussuchen, aber wenn es um die Wurst geht (oder den Weihnachts-Bonus :), steht man zu seinen Lieben. Das ist für mich die großartige Aussage des Films, trotz allem Klamauk rundherum (Trommelwirbel bitte ...).

Grafik: www.freepik.com, Fotos: privat, R.Undritz: Hinrich Franck, A.Fellendorf: Martina Sandkühler

AUF DEM KIRCHPLATZ

... dieses Mal:
Ehepaar Klaus und Elfriede („Elfie") Stahlberg

Foto: Constanze Bartholl

In unserer Rubrik Gespräch auf dem Kirchplatz stellen wir regelmäßig interessante Menschen aus unserer Gemeinde oder unserem Stadtteil vor. Dieses Mal möchten wir das Ehepaar Klaus und Elfriede Stahlberg vorstellen, die am 27.12.2023 ihre diamantene Hochzeit (60 Jahre!) in St. Lukas feiern werden. Das ist für die Gemeindebriefredaktion Grund genug, diesen wundervollen, seltenen Anlass zu nutzen, das Jubelpaar hier näher vorzustellen:

Elfriede Stahlberg wurde 1932 in Masuren geboren und kam nach den Wirrungen der Nachkriegszeit 1948 allein über die Familienzusammenführung des Deutschen Roten Kreuzes zu ihrer Mutter nach Eschede (bei Celle). Klaus Stahlberg wuchs in Hamburg-Fuhlsbüttel auf und absolvierte nach der Schule eine Ausbildung bei der Lufthansa in der Flugzeugwartung.

Elfie hat in Eschede eine Ausbildung zur Krankenschwester (Kinder- und Erwachsenenkrankenpflege) absolviert und kam 1951 nach Hamburg.

1960 lernten sich beide im Rahmen eines Seminars des Marburger Kreises kennen, der heranwachsenden Menschen Möglichkeiten aufzeigte, ihren eigenen Weg zu Gott und Jesus Christus zu finden. Beide haben – unabhängig voneinander – in diesem Rahmen ihren ganz eigenen Weg zum Glauben gefunden, den sie bis heute tief verinnerlicht haben, und ganz nebenbei entwickelte sich eine tiefe Sympathie gegenüber dem jeweils anderen. Das gerade für die damalige Zeit Erstaunliche war, dass Elfie 8 ½ Jahre älter ist als Klaus. Beide haben sich lange schwer damit getan, eine Beziehung aufgrund des ungewöhnlichen Altersunterschiedes einzugehen und prüften lange, ob diese Beziehung so Bestand haben und sogar als Ehe funktionieren kann.

Doch manchmal ergeben sich die Dinge quasi von allein oder mit Hilfe Gottes, denn Klaus wurde 1963 in den Wehrdienst einberufen. Wegen seiner luftfahrttechnischen Ausbildung konnte er den Wehrdienst bei der Luftwaffe absolvieren. Er wollte seine Elfie im Falle eines Falles abgesichert wissen, so dass beide kurzerhand am 27.12.1963 in Eschede vor den Traualtar schritten.

Kurze Zeit später bezogen beide dann in Hamburg-Eppendorf eine gemeinsame Wohnung und entwickelten sich beruflich weiter. Klaus gründete sogar mit einigen Kolleginnen und Kollegen einen Lufthansa-Bibelkreis, der sich nach wie vor regelmäßig trifft.

Und auch die Familie wuchs über die Jahre: Familie Stahlberg hat insgesamt 5 Kinder bekommen (3 Töchter und 2 Söhne). Alle sind in einem tiefen Glauben aufgewachsen, den sie auch in ihren eigenen Familien nun weiter pflegen.

Die Wohnung in Eppendorf wurde zu klein, also entschied sich das Ehepaar, in Hartenholm ein Zuhause für die Familie zu bauen. 1996 jedoch zogen Stahlbergs wieder in Klaus' Elternhaus in Hamburg-Fuhlsbüttel und St. Lukas sollte ihre neue (alte) Heimatgemeinde werden.

In St. Lukas wurde Klaus Stahlberg seinerzeit getauft und konfirmiert, so dass insbesondere er eine sehr enge Bindung zu unserer Gemeinde hat; eine Bindung, die in den kommenden Jahren durch sehr aktives Engagement in der Gemeinde noch fester wurde.

Wie das Leben manchmal so spielt, haben auch die Stahlbergs einige Höhen und Tiefen sowie den Verlust geliebter Menschen in den letzten Jahren erleben müssen, über die an dieser Stelle nicht weiter eingegangen wird, da es sehr persönliche Momente waren. Kraft und Trost fanden die Stahlbergs dabei immer in ihrem tiefen Glauben und im Kreise der Familie.

Trotz trauriger Momente sagen beide, dass das Leben schön ist und man die schönen Dinge einfach auch sehen muß. Ihre Ehe und die Familie sehen beide als ein ganz großes Geschenk, für dass sie Gott nahezu täglich danken. So haben (Familien-)Feste eine ganz besondere Bedeutung.

Doch wie schafft man es in der heutigen Zeit, so lange zusammen zu bleiben? Die Beziehung muß täglich erarbeitet werden und bedarf durchaus eines starken Durchhaltewillens. Natürlich gab es auch im Hause Stahlberg ab und zu Unstimmigkeiten. Ein eisernes Credo der beiden ist, immer mit dem anderen über Themen zu sprechen, anstatt über jemanden zu sprechen. Und wenn einmal ein Streitthema vorliegt, ist es besonders wichtig, versöhnt einzuschlafen. Wenn man sich mit Worten verletzt hat, muß man auch verzeihen können, denn niemand ist perfekt.

Diese Einstellung haben Stahlbergs auch an ihre Kinder weitergegeben, was zu einem großen Zusammenhalt in der Familie beigetragen hat. So kann man den Bibelvers „Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal und haltet an im Gebet" durchaus als eine Lebenslosung für Familie Stahlberg ansehen – ein Leben voller Gottvertrauen!

Liebe Familie Stahlberg, St. Lukas wünscht Euch Gottes Segen und alles erdenklich Gute! Menschen wie Ihr sind eine Bereicherung für unsere Gemeinde. So aktiv und engagiert in unserer Gemeinde bis ins hohe Alter zu sein (man sieht es an der regen Teilnahme an den unterschiedlichsten Gemeindeveranstaltungen und Gottesdienstformaten) ist nicht selbstverständlich und für unsere Gemeinde ein Geschenk.

Vielen Dank für dieses inspirierende und beeindruckende Gespräch auf der Kirchenbank.

Herzlichst, Constanze Bartholl (stellvertretend für die Gemeindebriefredaktion)

Constanze Bartholl

Am 27.12.23 um 11 Uhr möchten wir anlässlich unserer Diamantenen Hochzeit einen Dank-Gottesdienst in der Lukas Kirche feiern.
Alle sind herzlich eingeladen

Elfriede und Klaus Stahlberg

Grafik: www.freepik.com

Die Gemeinde lädt alle Seniorinnen und Senioren ein zum

Adventskaffee

am 8. Dezember 15.00 – 17.00 Uhr

Es erwartet Sie ein fröhliches Programm mit weihnachtlichen Geschichten und Musik, natürlich auch mit Kaffee und Kuchen. Lassen Sie sich überraschen ...

Wir bitten um Anmeldung bis zum 04. Dezember im Gemeindebüro unter Tel.: 040 / 59 64 00 oder per Mail: sekretariat@sanktlukas-fuhlsbuettel.de

Wir freuen uns auf Sie!

FREIE PLÄTZE IN DER

GYMNASTIK-GRUPPE

Dienstags von 9.00 bis 10.00 Uhr

Anmeldung bei Frau Spötter
Telefon: 040 / 59 51 82

STEFFI WOLF
FASTastisch Gesund

FASTENWOCHE
für Körper, Geist und Seele

09. bis 16. März ´24

Ich berate Sie gerne!
Tel.: 0174 15 14 558

Exklusive Fastenwoche:
- Individuelle Kleingruppen
- Betreut durch ärztl. gepr. Fastenleiterinnen
- umfassendes Begleitprogramm mit Bewegung, Entspannung und Austausch
- In einem wunderschönen Landhaus in Nordfriesland

Anmeldung & mehr Infos unter:
WWW.STEFFI-WOLF.DE

Sind Sie dabei?

Seniorenkreis

jeden Freitag 15.00 – 17.00 Uhr

Wir treffen uns immer Freitags im Gemeindehaus und freuen uns über neue Gesichter. Einfach vorbei kommen :)

Organisationsteam des Seniorenkreises
Heide Kaiser-Ritlewski (Tel. 0171/520 4377) + Gisela Leffmann + Elke Omar

Jeden ersten Freitag im Monat von 16.00 – 17.30 Uhr

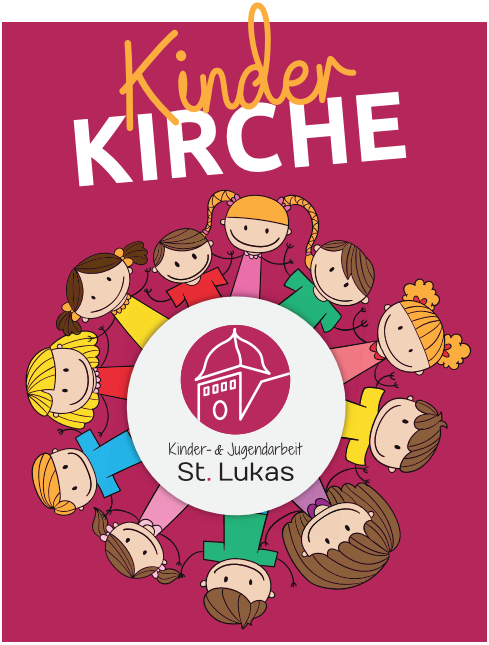
Auch in den Wintermonaten findet unsere Kinderkirche für alle Kinder ab 5 Jahren im St. Lukas Gemeindesaal (im Gemeindehaus) statt.

Die nächsten Termine sind am

01.12., 12.01.24, 09.02.24, 01.03.24

Wir freuen uns auf viele Kinder!

Gemeindepägagogin Claudia Sohns erwartet Euch – Ihr hört viele spannende Geschichten aus der Bibel und wir beten, singen, malen, basteln und spielen gemeinsam. Und es gibt ein kleines Picknick. Eine Anmeldung ist nicht nötig, kommt einfach vorbei. Und sollte es vorab Fragen geben, erreicht Ihr Claudia Sohns unter
Tel.: 040 / 513 205 99 oder
claudia.sohns@sanktlukas-fuhlsbuettel.de



HIER KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN!
Buchungen & Preisanfrage:
Martin Sachse:
kemajosa@t-online.de

The little BOLD
KREATIVWERKSTATT
FÜR KLEINKINDER AB 1,5 J.
Kreativkurs für die frühe kreative Förderung von Motorik und Sensorik. Hier wird sich künstlerisch ausgetobt und entwickelt.
JETZT ANMELDEN!
www. the-little-bold.de oder per Mail an info@the-little-bold.de
Ich freue mich auf Dich!
„Tolles Geschenk."

WEIHNACHTSLIEDERSINGEN

mit Andreas Hein und den Gitarrengruppen

Freitag (2. Advent), 8. Dezember 2023 um 18 Uhr
bei Punsch, Glühwein und Weihnachtskeksen

im Gemeindesaal Am Hasenberge 44, 22337 Hamburg
(links neben der Kirche St. Marien / Kirchengemeinde Ohlsdorf-Fuhlsbüttel)

Eintritt jeweils frei

ADVENTLICHES SINGEN UND MUSIZIEREN

Sonntag (3. Advent), 17. Dezember 2023 um 17 Uhr
bei Punsch, Kerzenschein und Feuerkorb

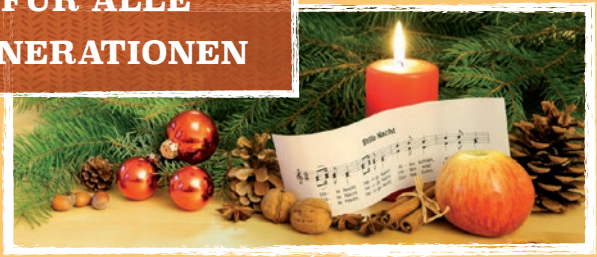
in der Kirche St. Lukas zu Hamburg-Fuhlsbüttel
(Hummelsbütteler Kirchenweg 3, 22335 Hamburg / Ecke Erdkampsweg)

mit der Kantorei und den Kinderchören (Ltg.: Johanna Veit),
dem Posaunenchor „Marienblech“ (Ltg.: Moritz Kröger),
Fiona Helbing (Violine) und Schüler*innen,
Prof. Matthias Neumann an der Orgel,
der Regioband Mittleres Alstertal
und Orgelschüler:innen.

Neben kleinen konzertanten Einlagen werden in der großen Gemeinschaft mit allen Besucher:innen viele bekannte Advents- und Weihnachtslieder gesungen.

Wer mag, bringt ein paar Weihnachtskekse mit!

FÜR ALLE GENERATIONEN



Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Ohlsdorf-Fuhlsbüttel

Musik St. Lukas
Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde
St. Lukas zu Hamburg-Fuhlsbüttel

KAMMERMUSIKTAG (KLASSIK UND FOLK)

Gemeinsam musizieren und sich im Stadtteil vernetzen

Der nächste Kammermusiktag wird am Samstag, den 2. März 2024 von ca. 11 – 16 Uhr im Gemeindehaus der Kirchengemeinde St. Lukas Fuhlsbüttel (Hummelsbütteler Kirchenweg 3) stattfinden.

Du spielst (egal auf welchem Level) ein Instrument, möchtest nicht mehr nur im Wohnzimmer alleine Tonleitern üben, sondern dich im Stadtteil mit anderen Musiker:innen vernetzen?

Ergebnisse dürfen im Gottesdienst am 3. März um 11.00 Uhr in St. Lukas zum Klingen gebracht werden. Das Angebot ist kostenlos. Jede:r bringt etwas für ein gemeinsames mittägliches Buffet mit.

Anmeldungen möglichst bis zum 4. Februar bitte an Kirchenmusikerin Johanna Veit. Auch Musik-/Notenvorschläge werden gern entgegengenommen.

KINDERCHÖRE

PROBEN FÜR FASCHING UND DAS SOMMERMUSICAL

Nach dem Krippenspiel proben wir für die Faschingsfamilienkirche am 11. Februar. Wir freuen uns auf Zuwachs in den Kinderchören für das nächste Projekt, wo wir uns verkleiden und die ein oder andere Überraschung auf uns wartet.
Die Proben dafür starten am Mo, den 8. Januar zu den gewohnten Zeiten im Gemeindesaal St. Lukas Fuhlsbüttel: 16.00 – 16.30 Spatzenchor (ca. 5 – 7 Jahre) und 16.30 – 17.15 Kinderchor (ca. 8 – 11 Jahre). Ab Mitte Februar starten dann die Proben für das neue Kindermusical. Anmeldung (auch zum Schnuppern) über die **Kirchenmusikerin Johanna Veit.**

JETZT MELDEN

Sänger:innen für ein besonderes Oratorium gesucht!

Ab dem 9. Januar startet die Kantorei Fuhlsbüttel-Ohlsdorf mit den Proben für ein großes Oratoriumsprojekt. Ziel ist die Aufführung des „Oratorium nach Bildern der Bibel“ von Fanny Hensel (1805 – 1847), das die begabte junge Komponistin als „Musik für die Toten der Cholera-Epidemie 1831“ zu Papier brachte. Fannys Kompositionen stehen bis heute zu Unrecht im Schatten der Werke ihres berühmten Bruders Felix Mendelssohn-Bartholdy. Die Geschwister genossen weitestgehend die gleiche hochkarätig musikalische Ausbildung, mit dem Unterschied, dass Fanny als Frau eine musikalische Karriere und Veröffentlichungen zu Lebzeiten von ihrer Familie und den Lehrern weitgehend untersagt worden war. Bis heute ist nur ein Bruchteil ihrer Werke veröffentlicht worden.

Wir möchten diese wunderbare Musik einstudieren und im Juli in der Kirche St. Marien zusammen mit Solist:innen und einem großen Orchester aufführen. Die Proben finden i.d.R. dienstags von 19.30 – 21.30 im Gemeindesaal Am Hasenberge 44 statt, dazu kommen 1 – 2 Probenwochenenden.

Interessierte Sänger:innen können sich bei der Kirchenmusikerin Johanna Veit melden. Wir freuen uns auf Zuwachs für dieses besondere Projekt!

Kirchenmusikerin Johanna Veit
kantorei@sanktlukas-fuhlsbuettel.de

Grafik: www.freepik.com

TERMINE KIRCHE ST. MARIEN

Ev.-luth. Kirchengemeinde Ohlsdorf-Fuhlsbüttel

Sonntag, 03. Dezember, 11 Uhr
1. Advent
Orgel: Nicola Procaccini + re:choir
Leitung: Svenja Junge

Sonntag, 17. Dezember, 11 Uhr
3. Advent
Klavier: Johanna Veit, Querflöte: Christine Schumacher

Sonntag, 24. Dezember, 15 Uhr
Krippenspiel
Orgel, Klavier: Johanna Veit
Kinderchöre und weitere Kinder und Jugendliche

Sonntag, 24. Dezember, 16.30 Uhr
Christvesper
Orgel: Johanna Veit
Violine: Fiona Helbing + Kantorei Fuhlsbüttel-Ohlsdorf

Sonntag, 24. Dezember, 23 Uhr
Christmette
Orgel: Mitsune Uchida

Montag, 25. Dezember, 11 Uhr
Singgottesdienst
Klavier: Tom Kessler

Dienstag, 26. Dezember, 18 Uhr
Weihnachtsandacht
Klavier: Johanna Veit, Gesang: Carlotta Reinhardt

Sonntag, 31. Dezember, 11 Uhr
Altjahrsabend
Klavier: Johanna Veit
Horn: César Cabañero Martínez

Montag, 01. Januar, 17 Uhr
Neujahrsgottesdienst
Klavier: Julia Nolte

Samstag, 06. Januar, 18 Uhr
Lichterkirche
Gambe: Barbara Hofmann
Orgel: Enno Gröhn, Gesang: Johanna Veit

Sonntag, 14. Januar, 11 Uhr
Gospelmesse
mit dem Gospelchor LivingMotion
Leitung: Johanna Speiser

Samstag, 27. Januar, 16:30 Uhr
Konzert des Posaunenchors „Marienblech“
Das im November krankheitsbedingt ausgefallene Konzert wird am 27.01. nachmittags in der Kirche St. Marien nachgeholt. Es erklingen Werke von Louis Vierne, Nicolaus Bruhns, Georg F. Telemann, Stephen Jenkins, Modest Mussorgski (Bilder einer Ausstellung), Johann S. Bach (Wachet auf/Der Herr ist mein getreuer Hirt) u.a.
Leitung: Moritz Kröger, Orgel: Johanna Veit

Sonntag, 28. Januar, 11 Uhr
Gottesdienst zur Kirchweih
Orgel: Johanna Veit + Posaunenchor Marienblech
Leitung: Moritz Kröger

Sonntag, 11. Februar, 11 Uhr
Gottesdienst
Klavier: Johanna Veit, Violine: Ursula Vollhardt
Violoncello: Hildegard Färber

Sonntag, 11. Februar, 15 Uhr
Familienkirche (Fasching) mit Familiendisco
Klavier: Johanna Veit + Kinderchöre

Sonntag, 25. Februar, 11 Uhr
Gottesdienst
Klavier: Johanna Veit, Klarinette: Leonie Bünsch

! Mit Ausnahme des 6.1. und 28.1. finden alle Gottesdienste im Gemeindesaal Am Hasenberge 44 statt.

TERMINE ST. LUKAS

Musik St. Lukas

Sonntag, 03. Dezember, 11 Uhr
1. Advent
Orgel: Thore Stübner
Sopran: Mareike Böger und Maria Sumpf

Sonntag, 10. Dezember, 11 Uhr
2. Advent
Orgel: Johanna Veit
Querflöte: Renate Lamke

Sonntag, 17. Dezember, 11 Uhr
Baumschmücken am 3. Advent
Orgel, Klavier: Carl Rinke, Violine: Fiona Helbing

Sonntag, 24. Dezember, 14 Uhr
Krippenspiel
Orgel, Klavier: Johanna Veit
Violine: Fiona Helbing und Schüler:innen
Kinderchöre und weitere Kinder und Jugendliche

Sonntag, 24. Dezember, 16.30 Uhr
Krippenspiel
Orgel: Mitsune Uchida, Trompete: Moritz Kröger

Sonntag, 24. Dezember, 18 Uhr
Christvesper
Orgel: Mitsune Uchida

Montag, 25. Dezember, 11 Uhr
Weihnachtsgottesdienst
Orgel: Nicola Bergelt
Barockvioline: Gabriele Steinfeld

Sonntag, 07. Januar, 11 Uhr
Gottesdienst
Flügel: Johanna Veit
Gesang: Lukas Gerber

Sonntag, 21. Januar, 11 Uhr
Gottesdienst
Flügel: Johanna Veit, Jazzposaune: Sonja Beeh

Sonntag, 04. Februar, 11 Uhr
Gottesdienst
Flügel: Nicola Procaccini

Sonntag, 18. Februar, 11 Uhr
Gottesdienst
Flügel: Johanna Veit
Violine: Ursula Vollhardt und Nina Feltz

Sonntag, 03. März, 11 Uhr
Gottesdienst
Flügel: Johanna Veit +
Musiker:innen vom Kammermusiktag (2. März, Seite 19)

Ab Januar finden alle Gottesdienste im Gemeindesaal der Kirchengemeinde statt (Hummelsbütteler Kirchenweg 3).

Der Musik-Newsletter hält alle Musik-Freund:innen regelmäßig über anstehende Konzerte und Musikveranstaltungen in den Stadtteilen Ohlsdorf und Fuhlsbüttel auf dem Laufenden.

So einfach geht es: Schicken Sie eine E-Mail mit dem Betreff „Zum Musik-Newsletter anmelden“ an:

kantorei@sanktlukas-fuhlsbuettel.de

Grafiken: www.freepik.com

RE:CHOIR EIN CHORANGEBOT MIT CHRISTLICHER POP-MUSIK

Das regionale Chorprojekt „re:choir“ besteht schon seit einigen Jahren und möchte sich bekannter machen.

Unter der Leitung von Svenja Junge trifft sich der Chor monatlich samstags von 10 – 14 Uhr oder sonntags 14 – 18 Uhr, meist in Hummelsbüttel in der Christophoruskirche. Mit viel Spaß wärmen wir uns und unsere Stimme auf, lernen die Tipps und Tricks für gesundes Singen und studieren moderne (christliche) Pop- & Gospellieder für unsere Auftritte ein.

Diese finden bis zu viermal im Jahr in den Kirchen der Region zu besonderen Gottesdiensten und Events statt.

Bei Interesse kann jederzeit an der Probe teilgenommen werden, Vorkenntnisse sind dafür nicht nötig. Melden Sie sich gerne bei Svenja Junge, svenjajunge@gmx.net.

Die nächste Probe findet am Samstag 16.12.23 von 10 – 14 Uhr statt im Gemeindehaus Christophoruskirche, Poppenbütteler Stieg 25, 22339 Hamburg.

Fotos: Susanne Lehmann, Helmut Lindner

JAM-SESSION
ODER MUSIK GEMEINSAM

Dreimal haben wir uns bisher getroffen, um gemeinsam in einer „Jam-Session“ Musik zu machen. Dabei waren einfache Jazz-Standards wie „Fly Me To The Moon“ oder auch ein Blues. Unterschiedliche Menschen mit unterschiedlichen Instrumenten und Kenntnissen fanden sich zusammen, und es hat Spaß gemacht, so miteinander drauflos zu spielen. Wir freuen uns, wenn auch Du mit uns Musik machen willst.

Der nächste Termin findet am 19. Januar um 19.30 Uhr bis ca. 21.00 Uhr im Gemeindesaal St. Lukas, Hummelsbütteler Kirchenweg 3, 22335 Hamburg statt.

Weitere Infos gibt es bei Pastorin Susanne Lehmann, susanne.lehmann@sanktlukas-fuhlsbuettel.de.

Susanne Lehmann

LA MARMITE
PROVENÇALE
PRODUKTE AUS DER PROVENCE
IN FUHLSBÜTTEL
SEIFEN, LAVENDEL, STOFFE, TISCHDECKEN, KERAMIK,
WOHNACCESSOIRES, KÖRPERPFLEGE, KULINARISCHES

À BIENTÔT EN PROVENCE
MO-FR 10-18H
ERDKAMPSWEG 8
TEL 040 / 52474199-0
SAMSTAGS 10-14 UHR
22335 HAMBURG
WWW.LAMARMITE.DE

Ihre Spende hilft!

Das beste Geschenk für uns alle: eine Welt mit Zukunft.

Es ist Zeit, sich auf das zu besinnen, was wichtig ist: Mit einem entschlossenen Klimaschutzpaket der Politik und größerer Verantwortung von uns allen bescheren wir unseren Kindern eine lebenswerte Zukunft.
brot-fuer-die-welt.de/spenden

Mitglied der actalliance

Brot für die Welt

Würde für den Menschen.

KONTAKTE UND SPRECHZEITEN

ST. LUKAS

Sekretariat Raffaella Undritz

Postadresse:
Hummelsbütteler Kirchenweg 3
22335 Hamburg

Telefon: 59 64 00
Fax: 59 08 89
E-Mail: sekretariat@sanktlukas-fuhlsbuettel.de

www.sanktlukas-fuhlsbuettel.de

Bürozeiten:
Montag 14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag und Freitag 10.00 – 12.00 Uhr

PASTORIN

Susanne Lehmann

Telefon: 0160 / 332 0288
E-Mail: susanne.lehmann@sanktlukas-fuhlsbuettel.de

KIRCHENMUSIKERIN

der Kirchengemeinden Ohlsdorf-Fuhlsbüttel (St. Marien) und St. Lukas Fuhlsbüttel

Johanna Veit

Telefon: 01511 / 524 62 53
E-Mail: kantorei@sanktlukas-fuhlsbuettel.de

Lust zu musizieren? Mehr Infos zu unseren bestehenden Musikgruppen finden Sie unter: www.sanktlukas-fuhlsbuettel.de/home/kirchenmusik

GEMEINDEPÄDAGOGIN

Claudia Sohns

Telefon: 0151 / 55 796 566
E-Mail: claudia.sohns@sanktlukas-fuhlsbuettel.de

KINDERGARTENLEITUNG

Susanne Helbing

Telefon: 59 62 80
E-Mail: kita.st.lukas@eva-kita.de

HIER FINDEN SIE HILFE

Wir haben Ihnen hier eine Liste mit kostenfreien Telefonnummern zusammengestellt – bitte melden Sie sich auch dort mit Ihren Fragen, Sorgen oder Problemen. Hier wird Ihnen zugehört!
Telefonseelsorge der Diakonie: 0800 / 1110111 | www.telefonseelsorge.de
Nummer gegen Kummer: 116 111 (Beratung bei allen Fragen, Problemen und Sorgen für Kinder und Jugendliche) 0800 / 111 0550 (Beratung bei allen Fragen, Problemen und Sorgen für Eltern)

UNSERE BANKVERBINDUNGEN

St. Lukas, Hamburger Sparkasse, IBAN: DE 74 200 505 50 1215 12 42 96, BIC: HASPDEHHXXX

Gruppenübersicht

Spatzenchor (ca. 5 – 7 Jahre)
Montag 16.00 – 16.30 Uhr
im Gemeindesaal St. Lukas

Kinderchor (ca. 8 – 12 Jahre)
Montag 16.30 – 17.15 Uhr
im Gemeindesaal St. Lukas

Jugendchor (ca. ab 13 Jahre)
Probt z.Z. unregelmäßig am Donnerstag Abend
im Gemeindesaal Am Hasenberge 44

Kurze Anmeldung erbeten bei:
Chorleiterin Johanna Veit,
Mail: kantorei@sanktlukas-fuhlsbuettel.de

Kantorei
Dienstag 19.30 – 21.30 Uhr im Gemeindesaal der
KG Ohlsdorf-Fuhlsbüttel, Am Hasenberge 44

Turngruppe für Senioren
Dienstag 09.00 – 10.00 Uhr
im Gemeindesaal St. Lukas
Anmeldung: Frau Spötter, Tel.: 59 51 82

Jugendtreff
Mittwoch 18.30 – 21.00 Uhr
im Jugendraum St. Lukas

Seniorenkreis – ohne Anmeldung
Freitag 15.00 – 17.00 Uhr
im Gemeindesaal oder Rondo
Kontakt: Heide Kaiser-Ritlewski, Tel.: 0171 / 520 4377

Arbeitskreis Friedensethik
Treffen 1x im Monat.
Kontakt: Dr. Albert Schäfer, Tel.: 4929 7153

Datenschutzerklärung

Im Gemeindebrief und den anderen Medien der Kirchengemeinde St. Lukas werden regelmäßig Alters- und Ehejubiläen sowie kirchliche Amtshandlungen (Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen, kirchliche Bestattungen) von Gemeindegliedern veröffentlicht. Gemeindeglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können Kirchenvorstand oder Pfarramt ihren Widerspruch schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss rechtzeitig vor dem Redaktionsschluss (dem Gemeindebrief zu entnehmen) vorliegen, da ansonsten die Berücksichtigung des Widerspruchs nicht garantiert werden kann.

Alle Gottesdienste der Region Mittleres Alstertal im Überblick

Kurzfristige Änderungen und weitere Gottesdienste werden auf unserer Website unter: www.sanktlukas-fuhlsbuettel.de und den Schaukästen bekannt gegeben.

In St. Lukas gibt es ab sofort wieder einmal im Monat ein Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst, **am 21. Januar und 18. Februar 2024**.

Zum Stärken, Zusammenkommen und Klönen. Seien Sie herzlich eingeladen.

DATUM	GOTTESDIENST	ST. LUKAS	ST. MARIEN
Dezember			
03.12.	1. Advent	11 Uhr / SL	11 Uhr / re:choir anschl. Marienmarkt / AB+BE
10.12.	2. Advent	11 Uhr / SL	
17.12.	3. Advent	Baumschmücken mit Kita und Claudia Sohns anschl. Waffeln und Punsch	11 Uhr / AB mA 15 Uhr / Familienkirche / BE
24.12.		**14 Uhr / Krippenspiel / BE**	**15 Uhr / Krippenspiel / BE**
		16.30 Uhr / C. Sohns Krippenspiel / SL	**16.30 Uhr / Christvesper / AB**
		18 Uhr / Christvesper / SL	
		23 Uhr / Christmette / SL	**23 Uhr / Christmette / AB**
25.12.	1. Weihnachtstag	11 Uhr / SL mA	11 Uhr / Singgottesdienst / BE
26.12.	2. Weihnachtstag		18 Uhr / Prädikantin C. Schiem
31.12.	Altjahrsabend		11 Uhr / Prädikantin I. Diermann
Januar´24			
01.01.	Neujahr		17 Uhr / Prädikantin C. Schiem
06.01.	Epiphanias		18 Uhr / Lichterkirche / AB + SL
07.01.	1. n. Epiphanias	11 Uhr / SL mA	
14.01.	2. n. Epiphanias	18 Uhr / Friedensgebet	Gospelmesse / AB
21.01.	3. n. Epiphanias	11 Uhr / SL	11 Uhr / Familienkirche / BE mA
28.01.	letzter n. Epiphanias	18 Uhr / Friedensgebet	11 Uhr / Olav Hanssen Kirchweih
Februar			
04.02.	Sexagesimae	11 Uhr / DM	
11.02.	Estomihi	18 Uhr / Friedensgebet	11 Uhr / AB mA 15 Uhr / Familienkirche Fasching / BE
14.02.	Aschermittwoch		18 Uhr / regional / DM
18.02.	Invokavit	11 Uhr / SL mA	
23.02.		19 Uhr / Punkt 7-Gottesdienst	Susanne Lehmann / Claudia Sohns
25.02.	Reminiszere	18 Uhr / Friedensgebet	11 Uhr / BE

Schauen Sie doch
auch gerne hier einmal vorbei.

Grafik: www.freepik.com

DATUM	GOTTESDIENST	MARIA MAGDALENEN	CHRISTOPHORUS
Dezember			
03.12.	1. Advent	9.30 Uhr / DM	11 Uhr / DM
10.12.	2. Advent	9.30 Uhr / Regine Währer + re:choir	11 Uhr / CFD mA
17.12.	3. Advent	9.30 Uhr / DM	Familiengottesdienst / BE
24.12.		**14 Uhr / Team/DM**	**14 Uhr / Team Krippenspiel / CP**
		15.30 Uhr / Team/DM	**15.30 Uhr / Team Krippenspiel / CP**
		17 Uhr / P. Friedrich Kleine	**17 Uhr / CFD**
		23 Uhr / DM	**23 Uhr / Team**
25.12.	1. Weihnachtstag	18 Uhr / Präd. R. Währer Krippenandacht	
26.12.	2. Weihnachtstag	18 Uhr / P. J. Bobrowski Krippenandacht	11 Uhr / DM
31.12.	Altjahrsabend	9.30 Uhr / DM	17 Uhr / DM Andacht
Januar´24			
01.01.	Neujahr		
06.01.	Epiphanias		
07.01.	1. n. Epiphanias	18 Uhr / DM Andacht anschl. Neujahrsempfang	11 Uhr / CFD
14.01.	2. n. Epiphanias	9.30 Uhr / DM	11 Uhr / DM mA
21.01.	3. n. Epiphanias	9.30 Uhr / SL	11 Uhr / CFD
28.01.	letzter n. Epiphanias	9.30 Uhr / Prädikantin R. Währer	11 Uhr / Familiengottesdienst / BE
Februar			
04.02.	Sexagesimae	9.30 Uhr / DM	11 Uhr / Christian Paul
11.02.	Estomihi	9.30 Uhr / DM mA	11 Uhr / Familiengottesdienst / BE / Fasching
14.02.	Aschermittwoch		
18.02.	Invokavit	Prädikantin Regine Währer	11 Uhr / CFD
25.02.	Reminiszere	9.30 Uhr / BE	11 Uhr / DM

Abkürzungen:
AB: Annelott Bader
BE: Britta Eger
CFD: Claus Friedrich Dierking
DM: Detlef Melsbach
Dr. EN: Eckart Nase
MW: Michael Watzlawik
SL: Susanne Lehmann
GD: Gottesdienst
GP: Gemeindepädagogin
mA: mit Abendmahl

GOTTESDIENSTE ST. LUKAS

DATUM	UHRZEIT	GOTTESDIENST	PASTOR:IN
Dezember			
03.12.	11:00	1. Advent	Susanne Lehmann
10.12.	11:00	2. Advent	Susanne Lehmann
17.12.	11:00	3. Advent Baumschmücken mit Kita und anschl. Waffeln und Punsch	Claudia Sohns (GP)
24.12.	14:00	Krippenspiel	Britta Eger
	16:30	Krippenspiel	Claudia Sohns (GP) / Susanne Lehmann
	18:00	Christvesper	Susanne Lehmann
	23:00	Christmette	Susanne Lehmann
25.12.	11:00	1. Weihnachtstag	Susanne Lehmann mA
Januar´24			
07.01.	11:00	1. n. Epiphanias	Susanne Lehmann mA
14.01.	18:00	Friedensgebet	
21.01.	11:00	3. n. Epiphanias	Susanne Lehmann
28.01.	18:00	Friedensgebet	
Februar			
04.02.	11:00	Sexagesimae	Detlef Melsbach
11.02.	18:00	Friedensgebet	
18.02.	11:00	Invokavit	Susanne Lehmann mA
23.02.	19:00	Punkt 7-Gottesdienst	Susanne Lehmann / Claudia Sohns (GP)
25.02.	18:00	Friedensgebet	

Hier können Sie bequem per Handy für St. Lukas spenden: Einfach QR-Code scannen und Gutes für die Gemeinde tun.